

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58227	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	23	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2004	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3018,603	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
- Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
- Belastungsgrad	3 Flächenhafte starke Belastung
- Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Meist lockeres Gebüsch hauptsächlich aus Weiden mit Schilfröhrichtelementen darin. Einige Bereiche sind mit Wasser überstaut und dann weitgehend krautfrei; ansonsten ist die Krautschicht brennesseldominiert.

Ein westlicher Streifen liegt etwas erhöht, hier kommt verstärkt Weißdorn vor.

Das Gelände wurde offenbar über lange Zeiten als wilde Müllkippe benutzt, es liegen zahlreiche Altreifen, Metall- und Kunststoffteile herum (das wurde schon in der Vorkartierung festgestellt - und sollte endlich beseitigt werden). Damals wurde auch noch der Eintrag pflanzlicher Abfälle beobachtet und somit ein erheblicher Nährstoffzufluß. Dies war zum Kartierzeitpunkt nicht mehr der Fall, und auch der Stickstoffwert der Vegetation (Auswertung nach Ellenberg) ist um eine Stufe zurückgegangen.

Die Fläche ist als Auwald geschützt. Auch wenn der größte Teil der Weiden (wahrscheinlich Kübler-Weide) vermutlich auf Pflanzung zurückgeht, ist doch insgesamt eine auentypische Vegetationssituation gegeben. Der höhergelegene Streifen hat das Potential, sich zu Hartholzauwald zu entwickeln. Er muß deswegen in den Schutz miteinbezogen werden und dient außerdem auch als Puffer für die restliche Fläche. Auch der Schutz als feuchtes Feldgehölz käme für die gesamte Fläche in Betracht. Die Bereiche mit Schilfröhricht sind an sich geschützt, und der Tümpel ist auch nochmals an sich geschützt: durch das Hamburgische Naturschutzgesetz und zusätzlich als FFH-Lebensraumtyp. (Das Kriterium "über lange Zeiträume wasserführend" dürfte erfüllt sein, da Ende Juni noch Wasser vorhanden war, als andere temporäre Gewässer der Umgebung schon ausgetrocknet waren. Zur Vorkartierung im August 97 war offenbar kein offenes Wasser vorhanden.)

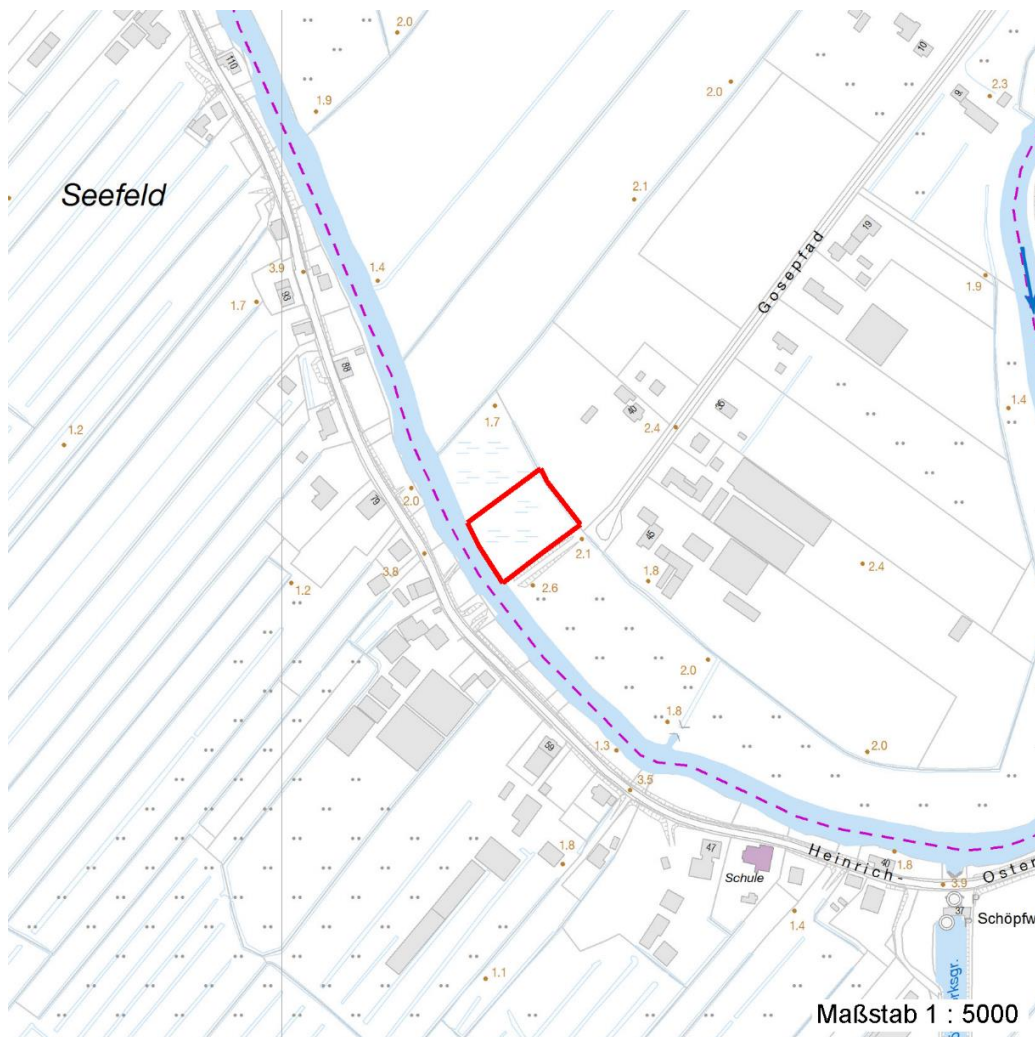
Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	65 %
2	HFS	Weidengebüsch der Auen und Ufer (2000)		
3	1	Stangenholz, Brusthöhendurchmesser 7 - <13 cm (1)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			15 %
2	ST	Tümpel (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			10 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	4			10 %
2	HR	Ruderal- und sonstiges Gebüsch (2000)		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58227	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
		DK5 - Name	Seefeld	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	23	48
Bearbeitung	PRO	Kartierung	28.06.2004	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3018,603	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zw. Gose-Pfad u. Goser-Elbe		
Nachbarnutzung/en	Gebüsch, feuchte Staudenflur, Landwirtschaft(sbrache)		
Rechtswert (X)	577163	Hochwert (Y)	5922507
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58227	58228	7622	23	15.08.1997	K	7624	48
58227	79562	7622	23	03.07.2012	K	7624	48

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58227	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	23	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2004	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3018,603	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58227	58228	7622	23	15.08.1997	=	7624	48

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
6002	0	7622_23_280604_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal **Wert**

Auswertung

Gefährdung / Einflüsse	Abfallablagerungen! Entwässerung Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Naturerleben Bedeutung für die Erholung Strukturvielfalt Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Bedeutung für den Biotopverbund Teil eines größeren Biotopkomplexes Hoher Anteil von gepflanzten Arten
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsche Holzbewohnende Insekten Vögel Amphibien Insekten, allgemein Mollusken Kleinsäuger
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 Erhaltung des Gewässer - 2.23 wirksames Unterbinden des Abfalleintrags

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58227	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	23	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2004	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3018,603	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Fotodatei 7622_23_280604_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Weidengebüsch der Auen und Ufer (2000)	Biotoptyp	HFS
- Zusatz	Stangenholz, Brusthöhendurchmesser 7 - <13 cm (1)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	65 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	verschiedene Höhenbereiche
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	N - Nord
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	-- schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten)
	se - eutroph, nährstoffbelastet

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58227	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	23	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2004	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3018,603	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	naß	8,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,2
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	X		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	w		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		K1													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-													
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	X		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		-													
Ribes rubrum agg. (Artengruppe Rote Johannisbeere)	7	X		-													
Rosa spec. (Rose)	7	X		-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	X		-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-													
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	X		-							X				D		
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-													
														Anzahl Rote Liste Arten	1		
														Anzahl Arten	24		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58227	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	23	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2004	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3018,603	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Tümpel (2000)	Biotoptyp	ST
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Ruderal- und sonstiges Gebüsch (2000)	Biotoptyp	HR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein